



Bild: Bertram Kolbecher

Hier spricht Martin Engeli

Arbeit mit Riesen

Geschätzte Kollegen der tiefen Töne, vor gar nicht mal so langer Zeit suchte ich einen dieser bekannten Läden für Heimwerkerbedarf auf, den bestimmt jedermann kennt. Der mit den großartigen Fernsehspots und dem Western-anmutenden Slogan. Ihr wisst schon, es gibt immer was zu tun. Ich benötigte ein Heißwassergerät für unsere neue Küche. Und da ich keine Ahnung von derartigen Geräten habe, wollte ich mich richtig amtlich beraten lassen.

Ich stand dementsprechend früh auf, um vor dem großen Ansturm ungestört meine Informationen einholen zu können. Montagmorgens 10:00 Uhr in solchen Läden, das ist nicht unbedingt meine favorisierte Zeit. Wie ferngelenkt erreichte ich die Sanitärabteilung. Ich schnappte mir also einen dieser eindeutig zum Haus gehörenden, uniformierten Menschen und umschrieb ihm mein Anliegen mit vagen Worten so gut ich konnte. Ein untersetzter Mann, schütteres Haar, dünnes Schnauzbärtchen, teilweise mich wissend, teilweise in die Ferne und dann wieder mich interessiert anschauend, hörte meinen Ausführungen ruhig zu. Anscheinend konnte er mir folgen und mein Anliegen war ihm vertraut. Als ich verstummte, blickte er verstehend zum unsichtbaren Himmel, hielt einen Moment inne, holte Luft und schaute mich ganz sonderbar an. Und dann erlebte ich eine Informationsquelle der dritten Art. Wie aus einem Maschinengewehr kamen die Worte aus seinem Mund. Er stellte mir die unterschiedlichsten Anwendungen in puncto Spülverhalten, Verbrauch, Wassermenge, Kilowattstunden, Personenzahl und ähnliches unglaublich bildreich dar. Beschrieb Vorzüge und Nachteile bei einem Durchlauferhitzer, beschrieb Vorzüge und Nachteile bei einem Untertischgerät. Alles in gefühlten zwei Sekunden. Wow! Was für ein Fachmann auf seinem Gebiet! Bewunderung! Chapeau! Ich fühlte mich wirklich unglaublich verstanden, aufgehoben und informiert und wollte schon applaudieren.

Während ich ehrfürchtig mit offenem Munde dastand und versuchte, meine Gedanken zu sortieren, was

denn jetzt wirklich das beste Gerät für mich sei, stand mein Gegenüber immer noch seelenruhig vor mir und schaute mich von oben bis unten an. Wie aus einer anderen Welt hörte ich ihn plötzlich sagen: „Entschuldigung, darf ich Ihnen mal eine Frage stellen?“ In Gedanken bei Kilowattstunden und Personenzahl sagte ich: „Aber klar.“ Und dann vernahm ich folgenden Satz: „Arbeiten sie mit Riesen?“ Wie vom Blitz getroffen stand ich da, völlig wach. Was habe ich gerade gehört? Mit Riesen? Ich schaute mich ungläubig um, ob irgendwo eine versteckte Kamera zu sehen sei. Vielleicht war ich ja der achtmillionste Kunde dieser Filiale oder gar der erste an diesem Montagmorgen? Oder was auch immer. Mein Gegenüber wurde etwas beunruhigt ob meiner Reaktion und sagte etwas leiser: „Ja, mit Riesen.“ Ich suchte immer noch verzweifelt die Damen mit den Blumensträußen, die Kameras oder sonstigen Auflauf zwecks Preisübergabe oder ähnlichem Brimborium. Vergeblich. Ziemlich verstört sagte ich: „Die sind eigentlich alle ganz normal groß.“ Was wiederum bei meinem Gegenüber offensichtlich für große Verwirrung sorgte. Er entgegnete nur: „Entschuldigen Sie bitte. Aber ich mache auch Techno, und ich dachte ...“ und deutete auf mein T-Shirt.

Ich schaute an mir runter und bemerkte, dass ich auch eine Art von Uniform trug. Vor ein paar Jahren gab es auf der Namm in L.A. eine Aktion zugunsten behinderter Kinder. Man konnte für einen Dollar ein T-Shirt erwerben. Dieser Dollar ging an das Kinderhilfswerk. Die Aktion wurde finanziert von Musik-Firmen, deren Logos und Werbung auf die Shirts gedruckt waren. An diesem besagten Montagmorgen hatte ich ein tolles grünes T-Shirt von der Firma Propellerhead mit dem Schriftzug ihrer in Techno-Kreisen sehr beliebten Software „Reason“ an. Seit diesem Montagmorgen achte ich immer auf das, was ich aus dem Schrank nehme und anziehe, falls mich mal einer auf Siebender oder so ansprechen sollte. ■

www.MartinEngeli.de
ich@MartinEngeli.de



Spector

musikmesse

FRANKFURT
21. - 24.03.2012

3.1 / G88

BASSES BUILT FOR A LIFETIME

UNCOMPROMISING QUALITY

UNPARALLELED VERSATILITY

UNBELIEVABLE SOUND



REX BROWN
DOWN (EX-PANTERA)



GARRY TALLENT
E-STREET BAND



DOUG WIMBISH
LIVING COLOUR



CHRIS KAEI
FIVE FINGER DEATH PUNCH



FITTY WIENHOLD
U.D.O.



IAN HILL
JUDAS PRIEST



TIM KING
SOIL



MIKE KROEGER
NICKELBACK



ALEX WEBSTER
CANNIBAL CORPSE

WWW.SPECTORBASS.COM

www.facebook.com/OfficialSpector



Distribution for Germany & Austria:
• Gerhard Knauer Großhandel
• Wolfenstr. 11 • 70736 Fellbach

• Tel.: 0711-5788750 • Fax: 0711-571888
• E-Mail: info@gknauer.de
• Internet: www.gknauer.de